

Die neue aus Suna -Gakure

Von _-Haira-_

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Der erste Tag	2
Kapitel 2: Merkwürdiges Zusammentreffen	5
Kapitel 3: Die Aufnahme	9
Kapitel 4: Die Vorbereitungen laufen	12
Kapitel 5: Die Feier beginnt	15

Kapitel 1: Der erste Tag

Ich weiß es noch ganz genau. Es war an einem Freitag morgen, die Sonne schien und es war lauwarm. Kein Wunder, denn es war ja auch der Übergang zwischen Frühling und Sommer. Dennoch war mir etwas kühl, aber nicht vor Kälte sondern weil ich aufgeregt war. Schließlich war dies mein erster Tag an der Academy von Konoha-gakure.

Seid Tsunade die Hokage ist, ist es in Konoha ruhiger geworden. Es gibt nicht mehr so viele Angriffe, dafür aber mehr ärztliche Ausbildungen und mehr Krankenstationen. Sie setzt sich wirklich vorbildlich für die Medizin ein.

Aber genug von ihr.

Da stand ich also. Ich, die aus Suna-gakure kam, mit völlig anderen Anzihsachen als die anderen, vor der Academy. Ich musste umziehen, da der Kazekage der Meinung war, ich würde besser in Konoha rein passen.

Langsam ging ich die Treppen hoch, die in den neuen Trakt der Academy führt. Ich musste wohl sehr auffallen, da mich alle anguckten. Verunsichert sah ich mich um und fand den Raum von Iruka, der die Academy leitet. Ich klopfte an. Eine Stimme bat mich freundlich: "Komm doch rein". Dies tat ich so gleich und betrat den Raum. Iruka schaute mich an und meinte dann: "Du musst die Neue aus Suna-gakure sein, nicht wahr?". "Ähm..ja stimmt", stammelte ich etwas. Ich war überrascht dass er so freundlich war. ~Ganz anders als wie in Suna-gakure..~ dachte ich.

"Komm ich führe dich in deine Klasse, wo du erst mal bleiben wirst. Wir wollen gucken wie weit du bist in Theorie und Praxis." meinte der Mann mit der freundlichen Stimme und dem kurzen, wie soll ich sagen, Zopf und der Narbe auf der Nase. Mir wurde jetzt noch flauer im Magen. Iruka setzte sich in Bewegung: "Komm folge mir", "o..oke..", wieso stotterte ich nur so. So aufgeregt war ich seit Jahren nicht mehr. Dabei hatte ich sonst doch so ein riesen Selbstbewusstsein, aber was soll's man kann nichts gegen machen. Wir liefen den ganzen Neubau durch und gelangen schließlich in den Altbau der Academy. ~ Der Altbau sieht viel prächtiger aus als der Neubau. Der wirkt so modern und schlicht~ dachte ich vor mir her, während wir weiter liefen. Plötzlich blieb Iruka stehen. "So. Wir sind da. Dies wird ab heute deine neue Klasse sein. Den Tag habe ich hier Unterricht. Deswegen brauchst dir im Moment noch keinen anderen Namen zu merken." "Oke, Sensei Iruka". "Alles klar.", der für mich fremde Mann, lächelte mich an was so viel wie > das schaffst du schon < heißen sollte. Er ging hinein und ich folgte ihm unauffällig. Sofort wurde es ruhig in der Klasse. Alle guckten mich an. Es war schon kein gucken mehr, sondern eher schon starren. Dadruch fühlte ich mich noch unwohler. "Guten morgen!", alle antworteten knapp mit "Morgen Sensei Iruka". "Ich habe hier eine neue Schülerin mitgebracht. Sie kommt aus Suna-gakure." Großes raunen trat im Raum aus. "Ruhe jetzt! Am besten du stellst dich mal vor." Da ich schon einen Hyuuga im Raum gesehen hab, sagte ich meinen Clan-namen lieber nicht.

Als ich mich vorgestellt hatte setzte ich mich hin. In der Pause erfuhr ich dann, dass ich neben einem gewissen Naruto Uzumaki sitze. ~ Oh man nervt der ej. Das ist ja nicht mehr auszuhalten~ dachte ich. Der laberte mich die ganze Zeit zu, bis ein Mädchen mit kurzen pinken Haaren auf mich zu kam und ihm eine runter haute. "Quatsch doch nicht immer alle so zu Naruto!" "Aua, ist ja gut". Der Fuchsjunge rieb seinen Kopf leicht vor Schmerzen. "Hallo, ich bin Sakura." stellte sie sich vor. "Ich bin Rukia", antwortete ich

knapp. Ich hatte nicht wirklich lust mich mit ihr zu unterhalten. In der Klasse rumzuschauen fand ich interessanter. Mein Blick blieb an dem Hyuuga Typen hängen. ~ Ob er weiß wer ich bin?~ fragte ich mich. Er drehte sich zu mir um und schaute mich Eiskalt an. Mir lief ein schauer über den Rücken, so furchteinflößend war sein Blick. Dann wanderte mein Blick zu einem, wie es aussah, schüchternem Mädchen. Wie ich erkennen konnte, gehörte sie ebenfalls zu dem Hyuuga-Clan. ~ 2 Hyuuga's in meiner Klasse. Gut zu wissen.~ Als nächstes sah ich einen braunhaarigen Jungen mit einem roten, ich glaube das sollte ein reißzahn sein, auf der wange. Er gehörte zum Inuzuka-clan wie ich feststellte. Auf seinem Schoß saß ein Mädchen mit langen blonden Haaren und einem Tattoo. ~Muss wohl seine Freundin sein und sein Hund..nja..~, dachte ich so bei mir. Diese Sakura redete die ganze Zeit mit mir, was ich aber nicht wirklich wahr nahm. Ich konnte sie jetzt schon nicht leiden, sie ging mir einfach nur auf die nerven. Nach einer Zeit blieb mein Blick wieder an jemanden hängen. Er wurde von vielen Mädchen umgarnt, wie von Sakura, die sich grade dazu gestellt hatte. Ich fragte mich wohl wer das war. ~ Er sieht verschlossen aus, als hüte er irgend ein dunkles Geheimnis. Und ich glaube er ist sehr genervt wegen den ganzen Mädchen.~ Mein Blick blieb noch eine Weile an ihm hängen. Dann drehte ich mich um und guckte einem Mädchen mit langen blonden Haaren und einem Zopf an. "Hi, ich bin Ino. Schön dich kennen zu lernen." ~Sie scheint recht nett zu sein...~, "Ähm, hi ich bin Rukia. Gleichfalls". Sie fragte mich was mich nach Konoha getrieben hätte und warum ich solche >komischen< Klamotten tragen würde. Ich antwortete ihr, dass es in Suna nur solche Klamotten gibt, da es dort sehr warm ist und sie gegen Sonnenbrand und Sandstürme schützen. Sie interessierte sich als einzigste richtig für mich. Ich bemerkte nicht, wie der vom Hyuuga-Clan zu mir rüber kam. Ino schaute sehr erstaunt darüber. Er schlug mit der Hand auf dem Tisch auf. Ich zuckte zusammen. "Erschreckt?" fragte er frech. " W.. was sollte das?. Wer bist du überhaupt?!" antwortete ich leicht gereizt. ~Wer bist du? Du hast eine Augenfähigkeit, dass kann ich erkennen. Gehörst du auch zu dem Hyuuga Clan? Hast du deswegen nicht gesagt zu welchem Clan du gehörst?~ fragte er mich per Gedanken. " Ähm.. Kann schon sein", " Kann schon sein ist keine richtige Antwort!" , " ach lass mich doch in Ruhe! Neji Hyuuga"~ups..das sollte jetzt eigentlich nich raus kommen der Name ..~. Neji grinste fies und lies von mir ab. Er ging zurück zu seinem Platz. ~Was war das jetzt?!~ dachte ich leicht unter schock. Ino hatte wohl auch einen leichten Schock, denn sie hatte aufgehört zu reden, oder , ach nein. Sie stand jetzt auch bei diesem Typen. Ich musterte ihn, da ich wissen wollte wer das ist. ~ hm.. Schwarze Haare mehr kann ich nicht sehen. Die stehen da ja alle drum rum~. Nach diesem Gedanken drehte er sich um und guckte mich an. Ich musste wohl sehr komisch aussehen, denn in dem Moment drehten sich alle zu mir rum und lachten. ~ Was haben die denn jetzt?!~ Ich guckte neben mir, wo Naruto eingeschlafen war und den Tisch voll sabberte. "Iihh..." war das einzigste was ich sagte und stand auf. Ich ging auf den Flur an Neji und dem unheimlichen Jungen vorbei. Auf dem Flur stieß ich fast mit einem Mädchen zusammen. Sie hatte lange schwarze Haare und ebenfalls Byakugan ähnliche Augen. "Oh" Sie erschrack. " Tschuldigung. Ich habe dich nicht gesehn." "Das macht nichts." , sagte sie freundlich " Du musst die neue sein. Ich bin Neri Hyuga." ."hi , ich bin Rukia" "und weiter?" fragte sie mich. "ähm..äh..Hyuuga.". Das hätte ich nicht sagen dürfen. Sie schaute mich komisch an. " Hyuuga?!" fragte sich mich komisch. Ich antwortete mit "ja" und sie ging in die Klasse. Ich schaute ihr hinterher und sah wie sie zu Neji ging, ihn umarmte und kurz küsste. ~Aha. Sie sind also zusammen.~ dachte ich mir und setzte mich hin an die Wand. In 20 Minuten begann erst der nächste Unterricht. " Wo ist er?" "Weiß ich nicht" "Er ist weg", hörte

ich aus der Klasse. Ich dachte mir nichts dabei, schließlich kannte ich auch keinen aus der Klasse wirklich. Außerdem musste ich mir noch Gedanken um eine Wohnung machen. Jemand hielt mir von oben einen Zettel vor das Gesicht, ich nahm ihn und guckte nach oben, doch es war keiner da. ~ Was ist das?~. Ich schaute mir den Zettel an darauf stand: > Wohnung zu vermieten. Im Hyuuga Anwesen. Über die Miete kann man verhandeln.< Darunter war noch eine Nachricht: >Kleine Starthilfe<. "Kleine Starthilfe? Was soll das denn jetzt?!" Ich steckte den Zettel ein und saß noch eine Weile im Flur bis ich wieder in die Klasse ging und dem Unterricht folgte. Währenddessen passierte nichts ungewöhnliches mehr. Nach dem ersten Schultag fragte mich Sensei Iruka ob ich gut klar gekommen wäre was ich beja'te.

Dann ging ich aus dem Gebäude und stand dem Weg, kramte den Zettel raus und folgte der Wegbeschreibung die auch noch aufgeschrieben war.

Ca. eine viertel Stunde später stand ich vor einem großen Haus, was glatt einer Villa wick. ~Es sieht so pompös aus, so als hätten sie viel Geld...~..."Was machst du hier?!" ertönte eine mir sehr wohl bekannte Stimme hinter mir. Ich drehte mich um "Neji Hyuuga". "Bist du deswegen hier?!" er deutete auf meinen Zettel. "Ja bin ich. Bleibt mir ja nichts anderes über." "oke, dann folge mir." er ging vor und mir blieb nichts anderes übrig als ihm zu folgen. Er blieb vor einem kleineren Gebäude stehen. "Das steht leer und Miete brauchst du nicht zu bezahlen da du ja selber vom Hyuuga-Clan bist." Ich schaute ihn erstaunt und ungläubig an. Er meinte dass ich nicht so gucken sollte und dass alles geklärt sei und verschwand. Vorher hatte er mir noch den Schlüssel gegeben, mit dessen Hilfe ich die Tür aufmachte. Ich hätte sie auch ohne Schlüssel sonst aufgemacht, aber das hab ich lieber mal gelassen.

Nachdem ich mich umgesehen hatte im Haus, ging ich ins Bett. Die Schule ging heute lang bis abends und ich war noch müde von der Anreise. So schlief ich auch prompt, in dem weichen Bett ein.

Kapitel 2: Merkwürdiges Zusammentreffen

Am nächsten morgen wurde ich von den Vögeln geweckt. Ich hatte vergessen das Rollo runter zu tun und die Vögel saßen auf meiner Fensterbank und waren unüberhörbar. Ich wachte deswegen auf und reibte mir verschlafene Augen. Dann gähnte ich herzhaft und stand auf. "Mal gucken wo ich was zu essen her kriege" mit diesen Worten trat ich vor die Tür und fand einen Teller mit Essen davor. Ich staunte nicht schlecht und hebte ihn auf. "Ob der für mich ist?" fragte ich mich verwundert, "Muss ja schon", ich ging rein und setzte mich an den Tisch und aß. Als ich fertig mit Essen war klopfte es an der Tür. Ich stand auf und schaute nach wer es war. ~ Das Hyuuga Mädchen~. "Ähm..Ähm..hallo ich bin Hinata. H..h..hat es dir geschmeckt?" "Ja danke. Ich bin übrigens Rukia. Dann nehme ich mal an dass das Essen von dir kam, oder?" "Ja du hast recht. Du bist ja neu hier und da dachte ich mir musst du dich nicht auf Essens suche begeben." "Wirklich nett von dir. Hast du vielleicht lust mir die Stadt zu zeigen?!" "Liebend gern, aber ich muss erst zum training, wenn du willst kannst du mit kommen..." "Ähm..Nein danke. Ich guck mich lieber erst dann alleine um. Ich find dich schon." "Oke..bis dann." Sie verabschiedete sich und ging weg. ~ Nettes Mädchen. Wirklich. Dann mach ich mich mal jetzt fertig.~ Ich zog mich um und ging raus in die Stadt. Die Straßen waren voll. Es war Samstag und der Markt war aufgebaut. Ich guckte mich kurz dort um, ging dann aber in den Wald da ich den Tumult nicht so mag. Im Wald war es friedlich und man hörte die Vögel, die mich zuvor geweckt hatten. Es war sehr friedlich im Wald. Ich folgte einem kleinen, schmalen Weg. Dieser endete an einem See. Die Sonne spiegelte sich auf dem Wasser, es sah so aus, als würde der See in rot und gelb tönen glitzern. Ich trat an das Ufer und setzte mich auf einen Stein, von wo aus ich meine Beine ins Wasser baumeln lassen konnte. Ich schaute verträumt auf den See hinaus. Einige Zeit verweilte ich so und nickte ein. Ich wusste nicht wie lange ich geschlafen hatte und wachte durch ein knacken auf. Schnell sprang ich auf und guckte mich um, doch ich konnte niemanden entdecken. Dann nahm ich ein Chakra knapp hinter mir wahr und drehte mich um. Dort stand nicht, wie ich erwartet hatte, Neji oder Hinata, sondern der Unheimliche aus meiner Klasse. Ich schaute ihm in seine dunklen, durchdringenden Augen. Mir lief wieder ein Eiskalter Schauer den Rücken runter. ~Wer ist das?!~ schoss es mir wieder durch den Kopf ~ Wie kann er sich einfach so anschleichen dass ich nichts mitkriege?!~. Ich starrte ihn weiter an. "Gleich bleiben deine Augen so stehen" dieser Satz holte mich aus meinen Gedanken zurück. "Entschuldigung. War nicht mit absicht." antwortete ich. "Hm..Hast du das Haus gefunden?" "Du warst das?..ähm..ja danke". "Oke" mehr sagte er nicht mehr. "Wer bist du eigentlich? Du konntest dich ohne weiteres an mich.." er unterbrach mich."ranschleichen? Das ist eine meiner leichtesten Übungen.".."Aha..und wer bist du?!" fragte ich erneut. " Sasuke, Sasuke Uchiha" antwortete er. ~Uchiha...Uchiha...hab ich schon mal gehört...ach..jetzt fällt es mir wieder ein. Er ist mit seinem Bruder der einzig überlebende des Clan's und sein Bruder hat alle umgebracht und ihn leben lassen. Gut dass ich im Clan-Unterricht immer aufpasse~ .."Rukia, Rukia Hyuuga".."Hyuuga? Du gehörst also doch zum Hyuuga Clan" sagte er. Ich nickte nur stumm. "Na dann.." nach diesen Worten kam ein leichter Wind auf und ich blinzelte da ich Blätter ins Gesicht kriegte. Und schon war er wieder verschwunden. " Was war dass denn jetzt?!" fragte ich mich verwundert. So schnell wie er gekommen war, war er auch wieder weg. " Der ist komisch und unheimlich.." ich setzte mich wieder auf den

Stein. ~Jetzt ist das glitzern vom See weg...~. Nun stand ich doch wieder auf und ging den kleinen, schmalen Weg wieder zurück. Nach einiger Zeit, hörte man Kampfgeräusche. Da ich neugierig bin, hielt ich an und horchte einen Moment lang, bis ich dem Geräusch folgte. Als ich angekommen war, sah ich den Uchiha Jungen, der mit seinem Team trainierte. Ich sprang auf einen Baum und versteckte mich dort. ~ Da ist ja auch diese Sakura bei~ bemerkte ich genervt. ~ und dieser Naruto und Uchiha..und Sensei Kakashi. Den kenn ich von Suna her. Er war mal auf Mission bei uns...~ dachte ich weiter. Ich bemerkte mal wieder nicht, wie man mich schon entdeckt hatte und Doppelgänger kämpfen lies. Ich bemerkte es erst wie ich einen Schlag auf den Rücken kriegte und ein Kunai am Hals hatte. " Das ist doch lächerlich" entflohen es mir. Rammte meinen Ellenbogen auch hinten in den Bauch der Person und dreht ihren Arm hinten auf den Rücken. Ich guckte in das Gesicht des erstaunten Naruto, den ich zugleich vom Baum warf. "Aua" murrte er und blieb liegen. Ich guckte mich um da ich nicht wusste wo die anderen 3 waren. Als Kunais aus dem Gebüsch auf mich zu kamen hatte ich den nächsten gefunden. Es war Sakura, deren Haare ich auch noch im Gebüsch wahrnehmen konnte. Ich 'beamte' mich hinter sie und schlug sie in den Nacken, worauf sie ihr Bewusstsein verlor. Fehlten nur noch Sensei Kakashi und Sasuke. Ich sprang auf den Baum um einen besseren Überblick zu haben. Sensei Kakashi entdeckte ich bei Sakura und Naruto lag noch auf dem Boden. Neben mir explodierte ein Baum und fiel um. Ich wich aus und sprang auf einen anderen Baum. ~ Wo kam der her? Wo ist Sasuke?..Oke es hilft nichts...~ Ich seufzte und machte das Byakugan sichtbar. Dann aktivierte es. Kakashi guckte nicht schlecht und auch Naruto war erstaunt. Dann nahm ich Sasuke wahr, das Problem war, ich sah 2 Stück und wusste nicht wer der echte war. Beide Chakra Netzwerke glichen sich aufs Haar genau. Das war mein Problem.

Es folgte ein Angriff nach dem anderen und ich blockierte. Dann kam meine Chance. Ich traf einen der Sasuke's am Rücken dieser darauf verschwand. Ich hatte den Doppelgänger erwischt. ~ Wo ist er hin..?~ Gespannt lauschte ich in der Gegend rum und reagierte auf ein leises rascheln. Kurz darauf stand ich hinter Sasuke auf dem Ast und griff ihn an. Zu meinem Pech blockte er den Angriff ab und hielt meinen Arm kurz vor seinem Bauch fest, rammte mir den Ellenbogen in den Rücken und zog mir die Beine weg, sodass ich umkippte und vom Ast fiel. Nur gut, dass ich Sasuke noch zu fassen kriegte und mitunter zog. Kakashi verzog das Gesicht beim Aufprall von uns beidem auf dem Boden. ~ aua...Scheiße tut das weh..Der ist auf mich gefallen, der ist noch weich gefallen im Gegensatz zu mir~. Als ich meine Augen öffnete sah ich in das Ohnmächtige Gesicht von dem Jungen der mich vorher noch angegriffen hatte. Ich musste ihm wohl im Fall berührt haben. Ich stellte das Byakugan ab und verbarg es wieder. Kakashi hatte Sakura nach Hause gebracht und Naruto hatte Hunger gekriegt und ist mit Kopfschmerzen zu Ichirakus gegangen.

Jetzt lag ich da und konnte mich nicht bewegen, da er auf mir lag. Ich guckte ihn an. ~ Er sieht so viel netter aus..und nicht so als würde er was verbergen~. Die Zeit verstrich und Sasuke wachte langsam wieder auf. " Autsch..." grummelte er. Dann guckte er mich erstaunt an " Du bist ja noch da", "Ich kann ja auch nicht weg. Du liegst ja auch auf mir" "Stimmt auch wieder..." antwortete er. " Aber du hast mich ziemlich erwischt am Rücken." "Tut mir leid, war nicht die Absicht gewesen." , " Sagst du das nach nem Kampf auch, Tut mir leid war nicht mit Absicht..?!" " Nein tu ich nicht" innerlich ärgerte ich mich über ihn. "Du kannst jetzt aber auch aufstehn" sagte ich. " Ich kann aufstehen, muss aber nicht. Das ist grade bequem." er grinste frech und stand dann doch auf, da ich wohl etwas verärgert geguckt hatte. Er half mir hoch. Wir

unterhielten uns noch was, wobei er erwähnte dass ich gut kämpfen könnte und dass ich mich am besten nicht mit Sakura einlassen würde. Das war mir schon klar, dass mit Sakura, da ich sie eh nicht leiden konnte. Das sagte ich ihm aber nicht. Nach ca. 2 Stunden gingen wir zurück nach Konoha. Früher konnten wir nicht gehen, da Sasuke von mir getroffen wurde und so zusagen gelähmt war. ~ Es ist jetzt schon 17 Uhr und ich hab noch nicht viel gemacht. Ich wollte mir doch Konoha angucken.~ überlegte ich. "Soll ich dir Konoha zeigen?" fragte er mich. Das kam mir vor wie Gedankenlesen. "Ähm..ja warum nicht" antwortete ich erfreut. ~ So nett ist er glaub ich zu den anderen nicht. Ich kann mich aber auch täuschen. Naja..~ "Hast du hunger?!" Ich nickte mal wieder nur stumm. Sasuke ging zu einem Stand auf dem Markt und kaufte mir auch Essen. Ich bedankte mich und begann zu essen. Dabei schaute ich mich um. Ich entdeckte die Hokagefelsen und musste über Tsunade's Gesicht schmunzeln. Dies bemerkte er und musste lächeln.

Nach dem Essen zeigte er mir die Gassen von Konoha und die Innenstadt. Ebenso die Einkaufsstraßen und die Waffenstraße. Als der Rundgang zu Ende war, standen wir vor den Hokagefelsen. "Komm mal mit", sagte er und ich folgte ihm. " Was ist denn?.." "wirst du schon sehen" gab er zurück.

Ich fühlte mich irgendwie komisch in seiner Umgebung, aber auch auf irgendeine Weise wohl. Wir gingen Stufen hoch und in einen Raum hinter den Hokagefelsen. Dann liefen wir eine lange Wendeltreppe hoch, die auf den Hokageköpfen endete. Er sprang rüber auf den Kopf des ersten Hokage. ~ Das kommt mir komisch vor...~. Ich zögerte erst, sprang dann aber doch mit einem riesen Satz rüber. Sasuke setzte sich hin mit dem Rücken zur Stadt. ~ Was macht er da?!~ fragte ich mich erneut. "Setz dich" meinte er knapp. Ich folgte seiner aufforderung und setzte mich neben ihn hin. " Wer genau bist du eigentlich?", er guckte mich durchdringlich an. Der Blick war unangenehm und ich wusste nicht was er meinte. " Ich bin Rukia Hyuuga und komme aus Suna- Gakure", sagte ich erstaunt. " Das meine ich nicht. Das weiß ich doch auch. Ich wollte wissen wer du wirklich bist. Nicht wie du heißt und wo du her kommst." "Das versteh ich nicht.". Stille herrschte. "Vergess es einfach. Verstanden?" "ja..hab ich". Und wieder kehrte die Stille ein. Nach einer, ich glaube es war eine halbe Stunde, sagte er "Guck " "hm?" ich guckte hoch und schaute den Sonnenuntergang an. " wouw ", staunte ich. Mehr bekam ich nicht raus. Es sah so aus als würde der ganze Himmel brennen, aber warum zeigte er mir das. Mir, die grade seid einem Tag in der Stadt ist. Mir, die er noch nicht mals richtig kennt. Dort saßen wir jetzt noch mindestens eine Stunde bis es ganz dunkel war. Dann stand er auf. Ich erschreck leicht, weil es so plötzlich war. Sasuke hielt mir seine Hand hin, ich nahm sie und er half mir hoch. Dann gingen wir schweigend die Treppe wieder runter und durch den Raum. " Ich bring dich noch nach Hause" ich nahm die Stimme weit weg von mir wahr. Aber ich glaube ich habe genickt. Wir liefen durch die leeren Straßen von Konoha. In den Gasse sah man ab und zu mal eine Katze oder einen Hund vorbei huschen. Sonst war die Stadt wie ausgestorben.

Nach einer Viertelstunde laufen, hatten wir das Hyuuga-gebäude erreicht. Wir standen nun vor meinem kleinen Apartment. Er umarmte mich und wünschte mir eine gute Nacht. Ich erwiderte die Umarmung. "Ja , danke. Nacht" kriegte ich raus. Ich hatte das gefühl dass ich das wie ein krächzen anhörte. Das hatte er aber wohl nicht bemerkt, was ich auch nicht schade fand. Wir lösten die Umarmung. Ich ging ins Haus und er machte sich auf den Weg nach Hause. Als die Tür ins Schloss fiel, machte ich mir Gedanken darüber, was das alles zu Bedeuten hatte und warum er sich mit mir abgab. Ich gähnte und merkte dass ich müde wurde. Ich schlich ins Bad um mich noch

schnell zu duschen. Gesagt getan. 20 Minuten später lag ich fertig umgezogen in dem weichen Bett und lies den Tag noch mal revue passieren. Dann schlief langsam und mit kribbeln im Bauch ein.

Kapitel 3: Die Aufnahme

Ich schlief noch tief und fest, als Hinata und Neji trainierten. Es war schließlich auch Sonntag, doch für einen Ninja gab es kein Wochenende. Dies musste ich spätestens merken, als es an meiner Tür klopfte. Ich wachte nur ungerne auf und ging runter. ~ Wer ist das denn schon wieder..~ fragte ich mich leicht genervt. Gestern war es schließlich spät geworden. Als ich die Tür öffnete erschreckte ich leicht, was er sofort bemerkte. "Keine angst Schlafmütze", meinte er. "Hast du dich schon gut eingelebt?" fragte er weiter. "Ja habe ich. Danke der Nachfrage." "Ich bin Hiashi Hyuuga." "Oh. Morgen Sensei Hiashi" ich verbeugte mich wie es sich gehörte. ~ Omg. Was macht der sich die mühe und besucht mich, bzw. kommt hier hin?!~ ich fand das etwas merkwürdig. "Da du anscheinend auch eine Erbin vom Hyuuga- Clan bist, gehörst du ab sofort mit zur Familie. Das heißt, du musst auch das Training mit machen. Denk dran für einen Ninja gibt es kein Wochenende!". Ich schaute ihn immer noch verdutzt an, was wohl sehr lustig aussah. Hiashi lachte kurz. "Achja, ich muss noch mal eben was nachprüfen.", er griff an mein Stirnband und machte es ab. Ich grinste nur vor mich hin. Hiashi's blick sah versteinert aus, als er auf meiner Stirn kein Mal sah. Er gab mir mein Stirnband wieder und ich band es um.

Das Stirnband hatte ich am Freitag von Iruka schon mal gekriegt, auch wenn ich die Prüfungen die Montag anstehen noch nicht bestanden habe. Ich habe auch eine dumme Angewohnheit, dass ich ohne Stirnband ungerne schlafe. Aber zurück zur Geschichte.

"Wieso.." er hielt kurz inne. "Hast du kein Bannmal?" fragte er schließlich. "Vielleicht gehöre ich ja zur Hauptfamilie.:" Diesmal war es Hiashi der kurz zusammen zuckte. "Das..das kann nicht sein..!" sagte er zögernd. "Ich weiß. Ich gehöre auch zur Nebenfamilie. Habe aber trotzdem kein Mal. Ich bin auch kein reiner Hyuuga, wenn man es so sehen will." Hiashi musterte mich genau. "Dann bist du die, die mit ihrer Mutter weggegangen ist, vor dem Tag a.." "Richtig, genau die bin ich!" unterbrach ich Hiashi. "Und jetzt ist es zu spät um mir ein Bannmal zu verpassen." sagte ich. "Da hast du wohl recht. Oke...." er überlegte kurz und sagte schließlich: "Zieh dich um und komm zum Haupthaus. Das ist das größte Gebäude. Du trainierst heute mit uns.", mit diesen Worten drehte er sich nachdenklich um und ging vor zum Haupthaus. Ich schloss die Tür wieder und ging hoch in mein Zimmer. "Was war das denn eben. Naja, kann man nichts gegen machen." Ich zog mir eine schwarze Hose, schwarze Schuhe, die aus Suna, und ein schwarzes T-shirt, was jedes Mitglied des Hyuuga- Clans hat, an. Dann kämmte ich mir die Haare, kippte mir Wasser ins Gesicht und ging raus. "Und wo muss ich jetzt hin? Die sind ja lustig. Ich verlauf mich doch hier so oder so. Selbst wenn das Gebäude noch so groß ist." meckerte ich vor mich hin, als ich die Tür schloss. "Kann ich behilflich sein?" ertönte eine Kinderstimme hinter mir. Ich drehte mich um und sah in das Gesicht von Hanabi Hyuuga. Der Clan Erbin. "Du musst Hanabi sein. Richtig?" "Ja die bin ich. Also, soll ich dir jetzt helfen oder nicht?" drängelte sie. ~ Sie ist noch sehr jung, scheint aber schon sehr stark zu sein. Oke, ich glaube nicht dass sie ohne Grund Clan Erbin ist..~ dachte ich bei mir. "Ja, wäre echt nett. Ich verlauf mich sonst eh nur.", sagte ich lächelnd. "Oke", sie sprang vom Dach, nahm mich an die Hand und führte mich zum Haupthaus. Sie musste gelauscht haben, sonst wüsste sie nicht wo ich hin musste. Auf dem Weg erzählte sie mir fast ihre ganze Lebensgeschichte. Was sie den ganzen Tag tut, wie sie sich mit den anderen versteht, in wen sie verknallt

ist, ect. Als wir ankamen, ging sie direkt mit mir zum Hauseigenen Trainingsplatz. " Vater und Neji trainieren grade" stellte sie fest, es war auch nicht zu übersehen. Ich setzte mich mit Hanabi neben Hinata die ebenfalls da war. " Morgen " begrüßte sie mich freundlich. "Morgen, Hinata." Neben ihr saß Neri. Die ich am Freitag kurz kennen gelernt hatte. Sie bemerkte mich zwar, schaute aber lieber Neji beim Training zu. Hanabi setzte sich bei Hinata auf den Schoß und stieß sie zu Boden. Diese seufzte nur kurz auf und befreite sich von Hanabi. "Du bist ne doofe Spielverderberin!!" sagte Hanabi sauer und stapfte davon. Ich guckte ihr komisch hinterher. Dann widmete ich mich wieder dem, man konnte schon regelrecht sagen Kampf, von Neji und Hiashi. " Ich bin dann mal weg. Hab heute Training mit meinem Team." meinte Hinata und verschwand. Nun saß ich da, schweigend neben Neri und schaute den beiden zu. Nach einiger Zeit beendete Hiashi das Training und Neji setzte sich zu uns. Neri gab ihm was zu trinken, dieser bedankte sich und trank alles auf einmal aus. Dann schaute Neri zu mir. "Sorry. Ich hab dich vorhin nicht bemerkt. Morgen. Wie geht´s dir so?" fragte sie. "Hey. Ja das hab ich schon gemerkt" ich lachte. "Mir geht es ganz gut und dir?" "Joa, mir geht es super!", strahlte sie. Neji konnte sich das lächeln nicht verkneifen. Er nahm sie in den Arm und küsste sie auf die Wange. ~Süß~ "Bevor ich es vergess," sagte er "Hiashi wollte was von dir. Du sollst zu ihm kommen". "Oh,oke", ich stand auf und ging zu ihm. "Du hast ja jetzt schon Eindrücke von unserem Training sammeln können. Jetzt möchte ich gerne sehen wie weit du schon bist. Deswegen wirst du mit Hanabi kämpfen. Ich werde der Ringrichter sein und den Kampf beenden, wenn ich es für richtig halte." meinte er. Ich hatte keine Zeit zu Antworte, geschweige denn zu widersprechen. Denn Hanabi tauchte schon auf und stellte sich in die typische Hyuuga Pose. Ich blieb normal stehen und wartete darauf, dass wir anfangen konnten. Hiashi gab das Startzeichen. Hanabi wartete ab, ich aber auch. Irgendwann hatte sie keine Lust mehr und Griff mich an. Mit leichtigkeit blockte ich ihre Schläge ab. Ich glaube Hiashi wollte sehen, ob ich das Byakugan gut einsetzen kann, aber ich brauchte das Byakugan nicht. Ich schlug Hanabi leicht in den Nacken, wie ich es zuvor bei Sakura getan hatte, worauf sie Ohnmächtig hinfiel. Hiashi beendete den Kampf, grummelte irgendwas und befahl einen der Familie, Hanabi ins Haus zu bringen. Was auch kurz darauf geschah. "Nicht schlecht, nicht schlecht." entgegnete er mir. " Danke". "Die hat noch nicht mals das Byakugan gebraucht", flüsterte Neji zu Neri. "Ich hab es gesehen, aber du brauchst das auch nicht gegen Hanabi oder?" antwortete sie. "Doch, das brauch ich. Eigentlich ist sie recht stark. Aber naja..". Hiashi stellte sich nun selbst als Gegner für mich zur Verfügung, da Neji noch nicht ganz bei Kräften war, nach dem Training. Neji machte das Zeichen zum Anfangen, Hiashi fackelte nicht lange und Griff mich an. Er war schnell und erwischte mich am Arm. ~Shit ist der schnell!~. Ich hielt meinen Arm. Wohl oder übel erkannte ich nach 3 Angriffen, die auch Treffer waren, dass ich mein Byakugan aktivieren musste. Ich formte die Fingerzeichen und Griff ihn selber an. Er blockte ab und Griff an, was wiederrum ich blockierte. So ging es etwa eine halbe Stunde. Neji und Neri guckten gespannt zu. Langsam aber sicher verließ mich meine Ausdauer und mein Chakra. Ich musste Hiashi irgendwie berühren können. In einem kurzen Moment nutzte ich meine Chance, da Hiashi kurz abgelenkt war. Ich erwischte ihn am Arm, ging in die Hocke, streckte mein Bein und fegte ihm so die Beine weg. Dies geschah innerhalb von 5 Sekunden. Hiashi fiel hin und sprang auf, worauf der staunende Neji den Kampf beendete. Wir waren beide ausser Atem. " Nicht ", er musste kurz Luft holen."schlecht, für eine die nicht von hier ist und kein reiner Hyuuga ist.", "Danke, ich hatte auch die beste Lehrerin" entgegnete ich. "Das mag sein", sagte er. Wir gingen zurück und setzten uns hin, wo uns Neji und Neri was

zu trinken gaben. " Du kämpfst sehr gut", meinte Neri. "Für ein Mädchen schon", entgegnete ihr Neji. " Danke neri und wir können ja mal kämpfen", stachelte ich Neji an. "Heute nicht mehr, wann anders gerne." meinte er. "Oke einverstanden" "Gut" "Jop". Dann herrschte erstmal Stille. Wir hatten jetzt bestimmt schon 15 Uhr, dachte ich mir. Hiashi unterbrach die Stille und meinte:" Auch wenn du nicht zur Hauptfamilie gehörst und ich dir kein Bannmal mehr geben kann, nehme ich dich in diese Familie auf, genauso wie ich es mit Neri getan habe. Heute Abend werde ich dies bekannt geben. Ein Fest wird der Anlass sein." er lächelte. Ich war erstaunt, überrascht und erfreut darüber. "Du kannst deine Freunde alle einladen.", fuhr er fort. Meine Laune schlug um. Ich schaute ihn an " Ich hab bis jetzt noch nicht wirklich Freunde gefunden." meinte ich bedrückt. "Sag doch nicht so was" sagte Neri lächelnd. " Ich bin gerne deine Freundin. Und die anderen bestimmt auch." Ich guckte sie an. "Danke " nuschelte ich. Sie umarmte mich herzlich und meinte "Komm mit, wir gehen jetzt die anderen alle suchen und laden sie ein. Aber du solltest dich umziehen!" sie ließ mich los. " Na los geh schon". "oke" ich stand auf und >beamte< mich in mein Haus. ~ Das ist doch eine Chunin bzw Jonin fähigkeit~ dachte sich Hiashi. In der Zeit wo ich mich umzog, verabschiedete sich Neri von Neji und lief zu meinem Haus. Neji ging rein um sich zu duschen und Hiashi bereitete mit anderen das Fest vor.

Kapitel 4: Die Vorbereitungen laufen

Ich war fertig und ging raus. Neri war schon da und ging mit mir durch Konoha. "Oke. Wir suchen jetzt: Liz, Kiba, Franzy, Naruto, Shikamaru, Lulu falls sie schon von der Mission zurück sind, Ino..ach wir suchen einfach alle aus unserer Klasse. Oke?!" "Ähm,oke." Da ich eh nicht die Namen von den Leuten kannte, war es mir auch soweit egal wer kam. Plötzlich schrie mir Neri ins Ohr und rannte auf das Mädchen mit den langen Blonden Haaren und dem Tattoo zu. Neben ihr war ein Mädchen mit schwarzen Haaren. Sie begrüßte die Beiden herzlich und kam mit ihnen zu mir. Sie erzählte mir, dass dies Liz und Franzy seien und dass sie gerne mitkommen würden. Wir unterhielten uns ca. 5 Minuten bis der Fuchsjunge und der vom Inuzuka-Clan auftauchten. Sie trugen die Taschen von Liz und Franzy, die grade Shoppen waren. Wir verabredeten, dass sie um 18 Uhr bei mir vorm Haus stehen würden. Dann gingen wir weiter. "4 Leute haben wir schon!" sagte Neri erfreut. "Warte mal ich mache mir eine Liste" meinte sie. Dann schrieb sie auf:

- Liz
- Franzy
- Kiba
- Naruto
- Lulu
- Shikamaru
- Ino
- Chouji
- Shino
- Sakura
- Sasuke
- Hinata
- Neji
- Hanabi
- Konohamaru
- Tenten
- Lee

"Die ganzen Sensei´s wie Kakashi, Iruka und Kurenai kommen eh alle. Die brauchen wir nicht aufzuschreiben. Liz, Franzy,Kiba und Naruto kann ich schon abhacken. Möchtest du sonst noch jemanden dabei haben?!" " Wäre es möglich, Freunde aus Suna einzuladen?" "Ja, die sind ja die verbündeten von uns. Das ist machbar." "Oke, dann schreib noch Temari, Gaara und Kankouro auf, bitte" Sie guckte mich erstaunt an und nickte. Kurz darauf standen sie auch auf der Liste.

- Liz [✓]
- Franzy [✓]
- Kiba [✓]
- Naruto [✓]
- Lulu
- Shikamaru
- Ino
- Chouji

- Shino
- Sakura
- Sasuke
- Hinata [✓]
- Neji [✓]
- Hanabi [✓]
- Konohamaru
- Tenten
- Lee
- Gaara
- Kankouro
- Temari

"Ich habe eine Idee wie es schneller geht, mit dem Einladen", ich holte einen Zettel raus, schrieb eine Einladung drauf und schickte diese, mit hilfe eines Vogels nach Suna. Dieser sich beeilte. Den nächsten schickte ich nach Ino's Team. Da Hanabi Konohamaru fragen würde schloss der auch schon mal von unserer Liste wieder aus. Ebenso würde Hinata ihr Team fragen und Neji seins. Bleiben nur noch Sasuke's Team und Lunar übrig. Neri und ich teilten uns auf. Sie suchte Lulu auf und ich Sasuke. Als wir alles abgeklärt hatten, trafen wir uns wieder um zu gucken, wer alles zu gesagt hatte. Sie holte ihre Liste raus und begann, " Also. Liz, Franzy, Kiba, Naruto, Lulu, Hinata, Shino, Neji, Hanabi, Konohamaru, Tenten und Lee kommen. Wer kommt bei dir alles?" "Ich habe Nachricht von Gaara gekriegt. Sie kommen. Nur Sasuke's Team habe ich nicht gefunden. Da musst du mir beim Suchen helfen. Und bei Ino's Team war ich vorhin. Sie kommen auf jedenfall. Also kannst du Gaara, Temari, Kankouro, Ino, Shikamaru und Chouji abhacken." Sie folgte mir und hackte ab.

- Liz [✓]
- Franzy [✓]
- Kiba [✓]
- Naruto [✓]
- Lulu [✓]
- Shikamaru [✓]
- Ino [✓]
- Chouji [✓]
- Shino [✓]
- Sakura
- Sasuke
- Hinata [✓]
- Neji [✓]
- Hanabi [✓]
- Konohamaru [✓]
- Tenten [✓]
- Lee [✓]
- Gaara [✓]
- Kankouro [✓]
- Temari [✓]

"Oke, wir finden sie schon. Glaub mir." sie lächelte und ging los zum Trainingsplatz.

~Stimmt den Trainingsplatz hab ich vergessen~ dachte ich. Als wir ankamen, trainierten Kakashi, Sasuke und Sakura. Naruto war nicht dabei, da er ja mit Liz, Kiba und Franzy unterwegs war. Wir gingen hin und unterbrachen ihr training. Sakura kam angerannt und umarmte mich. Ich war perplex und ließ es über mich ergehen. Als sie mich losließ war Neri an der Reihe, die sich ebenso >doll< freute wie ich. Sie ließ dann von uns ab. Ich begrüßte Kakashi und Sasuke, der sich wieder so zurück gezogen hatte, wie an dem ersten Tag den ich hier war. Er stand an einen Baum gelehnt, verschrenkte die Arme und guckte nicht grade sehr erfreut. Bei diesem Blick lief es mir wieder Eiskalt den Rücken runter. Wie konnte ein Mensch nur so gucken, viel mir dabei ein. Ich wandte meinen Blick von ihm ab und klärte Sakura, Kakashi und Sasuke über das Fest heute abend auf. Sakura willigte sofort ein, genauso wie Sensei Kakashi. Sasuke, wo ich das Gefühl hatte dass er eh nicht richtig zu gehört hatte, nickte nur, was so viel wie ja heißen sollte. Sie kamen ebenfalls um 18 Uhr zu meinem Haus.

Kapitel 5: Die Feier beginnt

Mittlerweile war es halb 5. Ich hatte noch 1 1/2 Stunden Zeit. Neri ging nach Hause um sich fertig zu machen und ich zu mir. Ich duschte mich in akkord Zeit und föhnte nun meine Haare. Ich hatte noch eine halbe Stunde Zeit, deswegen beeilte ich mich nicht wirklich.

Ich hatte meine Haare gerade fertig geföhnt da klingelte es bereits. Ich ging runter und öffnete die Tür. Liz stand mit Kiba da. "Hi. Sorry, sind wir zu früh?" begrüßte sie mich. " Hey, nein kommt doch rein. Ich bin gleich fertig." sagte ich. "Oke" sagte sie und ging mit Kiba hinein. Sie trug ihre blonde haare offen, hatte ein schwarzes Top und eine dunkel blaue jeans an, die schwarz erschien. Kiba trug eine Jeans und ein schwarzes Hemd.

Ich zog meine schwarze Jeans an und ein langes, schwarz weiß gestreiftes t-shirt. Genauso wie Liz, trug ich meine schwarzen Haare offen.

Wir setzten uns ins Wohnzimmer und unterhielten uns, während wir auf die anderen warteten. Als es erneut klingelte stand Liz auf und machte die Tür auf. Sie erschrak leicht, da Gaara, Temari und Kankouro vor der Tür standen. "Was ist denn los Liz?" fragte ich sie und ging zu ihr. "TEMARI!!" ich konnte es nicht zurück halten und umarmte sie stürmisch. Liz musste nun lachen, da Temari's Gesicht sehr überrascht aussah. Genauso wie Gaara's und Kankouro's, die schon ein paar Schritte nach hinten wichen. Ich lößte mich von Temari und umarmte Gaara und Kankouro. Dann stellte ich ihnen Liz und Kiba vor. Kankouro und Kiba kannten sich schon was ich nicht wusste, sie kamen gleich ins Gespräch. Ich wollte mich gerade setzen als es erneut klingelte. Es standen Sakura, Naruto, Franzy, Ino, Chouji und Sasuke vor der Tür. Sakura fiel direkt auf, da sie ein pinkes, piekfeines Kleid trug. Ich musterte sie erstmal und bat sie dann rein. ~Sasuke's Stimmung scheint sich nicht gebessert zu haben. Er schaut immer noch so.~. Alle machten es sich in meinem kleinen Wohnzimmer bequem. Es fehlten nur noch Shikamaru und Lulu. Es klingelte erneut. Ich stand auf und öffnete. Es waren Neri und Neji. " Die anderen sind alle drüben. Die Feier fängt gleich an. Ihr sollt alle rüber kommen." "Oh, oke. Danke" ich lächelte. "Ey! Die Feier fängt gleich an. Wir sollten rüber gehen!" Alle guckten mich an, folgten meiner Anweisung und standen auf. Dann folgten alle Neri und Neji. Kurz bevor wir angekommen waren, band mir Neri die Augen zu. Dann nahmen mich Neri und Franzy an die Hand un führten mich zum Festplatz. Ich hörte Leute reden. Konnte ihnen auch teilweise die Stimmen zu ordnen. Und es waren viele. Sie ließen mich los und irgendjemand machte mir die Augenbinde ab. Ich schaute mich um "Wow", war das einzigste was ich sagen konnte. Es war alles festlich geschmückt. Der Platz, an dem ich heute Mittag noch Trainiert habe, war vollkommen Festtauglich geworden. Es hingen überall Lampignons, eine Tanzfläche war auf gebaut und es gab Musik. Meine Augen strahlten. "Wow. So was hab ich noch nie gesehen. Und das nur wegen mir" ich kam aus dem staunen nicht raus. Die Hyuuga's hatten echt Geld. Das sah man jetzt erst richtig. Hiashi bittete um Aufmerksamkeit und alles wurde ruhig. Ich stand neben ihm auf der Tanzfläche. Er erklärte mich zum Familienmitglied und meinte, dass dies eine Feier für meine Ankunft, Aufnahme in die Familie und ein Geschenk wäre. Ich verstand zwar nicht warum, aber das war mir egal. ~Hauptsache feiern~ kam mir in den Sinn. Nachdem Hiashi fertig war, fing die Musik wieder an zu spielen. Viele gingen auf die Tanzfläche. Es gab auch Alkohol an dem sich jeder bedienen durfte. Ich sah 2, die ich noch nicht

kannte. Ich fragte Franzy, die mir antwortete: "Das sind Lulu und Shikamaru. Sie haben es grade so geschafft. Sie sind von einer Mission wieder gekommen." "Achso." Franzy winkte die beiden zu uns hin. "Hey" sagte das Mädchen. Sie hatte dunkel braune, küzere Haare. "Ich bin Lulu und das hier ist Shikamaru" sagte sie erfreut. "Ich bin Rukia." "Hät ich mir schon gedacht" sie schmunzelte. Shikamaru ergriff ihre Hand und zog sie auf die Tanzfläche. "Sorry, ich muss sie dir eben entführen" meinte er. "Öhm, schon oke" sagte ich verstutzt. Franzy war auch mit Naruto mittlerweile tanzen gegangen, wie Liz und Kiba, Hinata und Shino. Neri und Neji hatten sich in eine Ecke verkrümmelt und knutschten rum. Hanabi spielte mit Konohamaru. Ino tanzte mit irgendwem und Sakura ging Sasuke auf die nerven. Und ich? Ich stand rum, mit nem Sauren in der Hand und wusste nicht was ich machen sollte. Ich entschied mich schließlich zu Sakura und Sasuke zu gehen. ~Werd ich dem >armen< Jungen mal helfen~ ich schmunzelte. Sasuke guckte mich genervt an. "Was?" sagte er unfreundlich. Sakura schaute hoch und schaute mich leicht sauer an. "Ähm. Störe ich?" ~ was ne doofe Frage~. "Ja tust du. Ich bin gerade mitten im Gespräch mit Sasuke", meinte Sakura eingeschnappt. "Nein tust du nicht." sagte Sasuke. "Was denn jetzt?!" sagte ich und guckte die beiden verwirrt an. "Ja" "Nein" sprachen beide gleichzeitig. Ich musste lachen und die beiden guckten mich jetzt komisch an. Sofort hörte ich auf, da mir das unangenehm war. Ich wollte gerade einen Schluck trinken, als mir Sasuke die Flasche aus der Hand nahm. Er trank einen Schluck und machte keine Anstalten die Flasche mir zurück zu geben. "Ej!" ich beschwerte mich. "Was denn? Suchst du was?!" sagte er während er frech grinste. Sakura guckte zwischen uns beiden doof hin und her. "Zufälliger Weise schon." ich griff nach der Flasche, konnte sie nicht fassen, da er sie wegzog. "Das ist gemein." "Nee. Das ist Spaß" "Neeee" "Doch!" "Oh man. Gib mir die wieder!" "Nö. Warum sollte ich?" "Das ist meine!" ich musste mir das lachen unterdrücken. Ich griff wieder nach der Flasche, was eine doofe Idee war, da er sie wieder wegzog und ich das Gleichgewicht verlor und nach vorne kippte. Das wollte ich nicht und versuchte mein Gleichgewicht wieder herzustellen, doch ich kippte dadurch nach hinten und konnte es nicht auf halten. Ich kniff meine Augen aus reflex zusammen und wartete darauf dass ich auf den Boden lag. Doch irgendwie geschah das nicht. Ich öffnete vorsichtig meine Augen. Jemand stand hinter mir und musste mich aufgefangen haben, dachte ich mir. "Aufpassen, du könntest fallen." Ich zuckte zusammen, weil ich mich erschrocken hatte. Dann schaute ich nach oben in das Gesicht von Sasuke, der mich aufgefangen hatte. "Ja." "Oke" Ich stellte wieder richtig hin. So wie Sakura aussah, musste sie vor Eifersucht kochen. "Sollen wir tanzen gehen?" fragte ich ihn. Ich bekam erst nicht mit, dass ich das ich sagte, erst als er "Ja" sagte. Ich war überrascht und ging mit ihm auf die Tanzfläche. Dort tanzten wir zusammen. Es war ein schönes Gefühl. Mittlerweile war jeder, wirklich jeder auf der Tanzfläche. Es wurde abwechselnd 2 schnelle und ein langsames Lied gespielt. Selbst die langsamen Lieder tanzte ich mit ihm.

Es war ein unvergesslicher Abend für mich. Ich hatte neue Freunde gefunden. Und das waren ganz schön viele. Als das Lied zu Ende war ging Sasuke mit mir von der Tanzfläche "Komm mit, ich zeig dir was." "Was d.." er unterbrach mich. "Wirst du sehen." Er ging mit mir in den Garten vom Hyuuga Haus und gab mir einen Blumenstrauß, den er wohl vorher schon da hin gelegt hatte. Ich schaute den Strauß an und nahm ihn. "Willkommen in Konoha" sagte er mit ruhiger aber leiser Stimme. "Danke" ich strahlte und freute mich sehr über den Blumenstrauß. Er beugte sich vor um mich zu küssen und genau in diesem Augenblick ertönte aus dem Gebüsch ein kichern. Sasuke erschrak und war weg. Jetzt stand ich mit einem kribbeln im Bauch,

dem Blumenstrauß in der Hand und Wut da. Ich ging zum Gebüsch und zog Hanabi hervor. "Sag mal was fällt dir eigentlich ein mich zu beobachten!? Hast du nichts besseres zu tun? Geh andere Leute nerven!!" ich schrie sie förmlich an und hatte Tränen in den Augen. Sie fühlte sich schuldig und warf sich mir um den Hals. "Tut mir leid. Tut mir leid. Tut mir leid. Tut mir leid." Wiederholte sie ständig. Ich verzieh ihr unfreiwillig und setzte mich auf die Bank in dem Garten. Hanabi verschwand wieder auf der Party.

Ein paar Minuten später, kam Franzy an. ~Hanabi muss ihr bescheid gesagt haben.~ Ich guckte sie an. "Hey was ist denn los?" fragte sie. Ich erzählte ihr die Geschichte und sie umarmte mich. "Wird schon alles wieder gut. Du weißt das kleine Kinder so was generell immer machen. Mach dir keinen Kopf drum" sie lächelte mir zu. "O..oke.." "Komm lieber wieder mit, die Feier ist noch nicht zu ende und es werden gute Lieder gespielt." "kay" "und.. Sasuke taucht schon wieder auf" sie lächelte mir ermutigend und zog mich hoch. "Komm jetzt" "Ja ich komm ja schon mit" Wir liefen zusammen zurück zur Feier. Ich stellte den Strauß vorher noch in eine Vase, bevor ich von Franzy auf die Tanzfläche gezogen wurde und wir zusammen tanzten. Dadurch überfiel mich wieder gute Laune. Wir tanzten noch die ganze Nacht durch, was nicht gut war, denn am nächsten Tag stand wieder die Academy an. Um 6 Uhr waren alle gegangen und ich half Hiashi, Neji, Hinata, Neri und den anderen vom Hyuuga - Clan noch beim aufräumen. ~ Was ein Dreck. Und ich bin müde.~ Ich schaute auf die Uhr. Es war bereits 7 Uhr. Erschrocken schaute ich hoch "In 2 Stunden beginnt die Academy!" Alle guckten mich an. "Du hast morgen deine Prüfungen, deswegen musst du erst um 14 Uhr kommen. Du kannst also noch schlafen." klärte mich Neji netterweise auf. Der dann mit Neri im Haupthaus verschwand. Hinata machte sich auch auf den Weg ins Bett um wenigstens eine Stunde noch zu schlafen. "Danke nochmal Hiashi." "Kein ding." Ich bedankte mich nochmal bei Hiashi und ging dann auch in mein Haus. Ich hob mich regelrecht die Treppen hoch und ließ mich ins Bett fallen, wo ich direkt einschlief.